



**Jetzt bewerben
bis zum 15.08.2008**

http://www.uni-bielefeld.de/sport/arbeitsbereiche/ab_ji/lehre.html

Der Masterstudiengang "Intelligenz und Bewegung" richtet sich an Absolventinnen und Absolventen sportwissenschaftlicher, informatorischer (z.B. Informatik), naturwissenschaftlicher (z.B. Biologie, Physik, Biophysik) psychologischer oder kognitionswissenschaftlicher Bachelor-Studiengänge.

Fakultätsübergreifendes Ausbildungsprogramm durch Dozentinnen und Dozenten der Technischen Fakultät (Angewandte Informatik, Neuroinformatik), der Biologie (Kognitive Neurowissenschaft) und der Psychologie und Sportwissenschaft

Struktur des Studiengangs

1. Semester (Winter)

Kognitionswissenschaftliche Grundlagen
Neurobiologie
Kognitive Verhaltensbiologie

2. Semester (Sommer)

Biomechanik (z.B. Bewegungsanalyse)
Forschungsmethoden (z.B. Diagnostik)
Psychologie (z.B. psychologisches Training)
Technologie und Unternehmung

3. Semester (Winter)

Spezialmodul Sport I (z.B. Sporttherapie)
Spezialmodul Sport II (z.B. Leistungssteuerung)
Projekt / Praktikum
Spezialmodul Technik I (z.B. virtuelle Realität)
Spezialmodul Technik II (z.B. neuronale Netze)

4. Semester (Sommer)

Master-Arbeit



Weitere Informationen

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Thomas Schack
Ansprechpartner: Dr. Matthias Weigelt
Universität Bielefeld
Neurokognition und Bewegung – Biomechanik
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
matthias.weigelt@uni-bielefeld.de
<http://www.zfl.uni-bielefeld.de/studium/master-as/sport-ib>

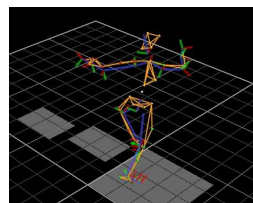
Master of Science in Intelligenz und Bewegung

Der Masterstudiengang "Intelligenz und Bewegung" qualifiziert für interdisziplinäre Forschungsperspektiven und innovative Berufsfelder. In diesem Master werden natur- und kognitionswissenschaftliche Grundlagen menschlicher Bewegung vermittelt, mit modernen Methoden zur Bewegungs- und Gedächtnisanalyse kombiniert und für neuartige technische Lösungen (z.B. in der Robotik oder in Leistungssport und Rehabilitation) aufgearbeitet. So werden neuartige Einblicke in die Bereiche Intelligenz (Kognition) und Bewegung möglich.



An der Universität Bielefeld wurden neue Labore zur Untersuchung menschlicher Bewegungen etabliert

Wissenschaftlicher Hintergrund



Der Masterstudiengang "Intelligenz und Bewegung" stellt das menschliche Bewegungssystem und seine inhärente Verknüpfung mit kognitiven Kompetenzen (Intelligenz) ins Zentrum der Ausbildung. Schwerpunkt ist der Erwerb von Fach- und Anwendungswissen über den Aufbau und die Funktionsweise menschlicher Bewegungen und deren kognitiver Basis. Dabei sollen Kompetenzen vermittelt werden, die es dem Studierenden erlauben, Technologien zur naturwissenschaftlichen Diagnostik, Beschreibung und Beeinflussung von Bewegungen anzuwenden und weiterzuentwickeln. Zur komplexen Beurteilung des menschlichen Bewegungssystems werden darüber hinaus auch kognitionswissenschaftliche Grundlagen von Intelligenz und Bewegungssteuerung vermittelt und Kompetenzen zur Anwendung von Diagnosetechnologien für diesen Bereich erworben (z.B. Messung von Gedächtnisstrukturen). Je nach Neigung und Ausbildungsschwerpunkt erfolgt zum Ende des Studiums eine Spezialisierung in Richtung Technik oder Sport.

Qualifikationsprofil

Für *sportbezogene Berufsfelder* werden bewegungsbezogene Sach- und Vermittlungskompetenzen vermittelt, die im Leistungssport (Olympia-Stützpunkte, Leistungsmanagement in Vereinen und Verbänden) zur Anwendung kommen. Weitere Anwendungsfelder sind der Fitness- und Gesundheitssport. In *technikbezogenen Berufsfeldern* sollen Absolventen befähigt sein, technische Systeme an menschliche Bewegungsmöglichkeiten anzupassen. Dazu zählen solche Felder wie die Entwicklung intelligenter Prothetik, intelligenter Kleidung, die Weiterentwicklung von intelligenter Haushaltstechnik, Industrieanlagen und Fahrzeugen und die ergonomische Gestaltung von Arbeitsplätzen. Für die Absolventen des Masterstudiengangs bietet sich neben einer beruflichen Tätigkeit in einem der o.g. Bereiche auch die Möglichkeit der akademischen Weiterbildung in nationalen oder internationalen Forschungseinrichtungen an, die sich mit Bewegungsanalyse unter kognitionswissenschaftlicher/technischer Perspektive befassen (z.B. CoR-Lab, Exzellenzcluster CITEC; Forschungsinstitute für Bewegungswissenschaft, Psychologie, Technik, Biologie).

